



Fast acht von zehn Franzosen fühlen sich glücklich – mehr als fünf Prozent mehr als im Jahr 2018

Laut der am Dienstag von Elabe, dem Institut Montaigne in Zusammenarbeit mit der SNCF und Franceinfo veröffentlichten Umfrage blicken 57% der Franzosen optimistisch in ihre Zukunft.

Fast acht von zehn Franzosen geben an, glücklich zu sein, so die am Dienstag, 16. November, veröffentlichte Umfrage des Baromètre des Territoires. Die Studie wurde von der Forschungsfirma Elabe und dem Institut Montaigne in Zusammenarbeit mit der SNCF und Franceinfo* durchgeführt. 78% der Franzosen geben an, glücklich zu sein, und 57% sehen ihre persönliche Zukunft optimistisch. Diese Zahlen sind im Vergleich zu 2018 um fünf bzw. zehn Prozentpunkte gestiegen.

Laut dieser Umfrage bezeichnen zwei Drittel der Franzosen ihren Wohnort auch nach der Gesundheitskrise als lebenswert. Acht Prozent sind nach der Pandemie umgezogen und 19 Prozent wollen dies in Zukunft tun.

Es gibt jedoch nach wie vor viele Gründe für Unzufriedenheit und Besorgnis, insbesondere in Bezug auf die Qualität der sozialen Bindungen, die Unsicherheit, den Zugang zu öffentlichen Dienstleistungen sowie zu Kultur- und Freizeiteinrichtungen. 36% der Franzosen müssen Abstriche machen, um über die Runden zu kommen, und von diesen haben nur 43% das Gefühl, dass sie selbst Einfluss auf ihr Leben haben.

Das Gefühl, in einer ungerechten Gesellschaft zu leben, ist vorherrschend, aber rückläufig

Das Gefühl, in einer ungerechten Gesellschaft zu leben, ist zwar immer noch deutlich vorherrschend (68%), hat aber im Vergleich zum Höhepunkt der Krise der Gelbwesten um zehn Prozentpunkte abgenommen. Der Pessimismus über die Zukunft der französischen Gesellschaft bleibt zwar zu 60% bestehen, ist aber ebenfalls um zehn Punkte gesunken.

Was die demokratische Gesundheit des Landes betrifft, so weist die Studie darauf hin, dass es für sieben von zehn Franzosen nicht mehr möglich erscheint, in Frankreich in Ruhe zu debattieren, insbesondere über kontroverse Themen wie Impfungen, Belästigung auf der Straße oder Alkohol am Steuer. Unter den von den Franzosen am meisten geschätzten Werten steht der Respekt an erster Stelle (8,8/10), gefolgt von Ehrlichkeit (8,6/10), Gerechtigkeit (8,5/10) und Sicherheit (8,5/10).

Schließlich sind sechs von zehn Franzosen der Meinung, dass das bestehende Wirtschaftsmodell nicht mit den Problemen des Klimawandels vereinbar ist. Drei Viertel der Franzosen sind sogar der Meinung, dass die Gesellschaft ihre Lebensweise ändern müsse.



Fast acht von zehn Franzosen fühlen sich glücklich – mehr als fünf Prozent mehr als im Jahr 2018

*Diese Umfrage wurde zwischen dem 10. September und dem 7. Oktober 2021 im Internet bei einer für die französische Bevölkerung repräsentativen Stichprobe von 10.054 Personen mit Wohnsitz in den einzelnen Großstadtreionen im Alter von 18 Jahren und älter durchgeführt. Die angenommene Fehlermarge liegt zwischen 0,3 und 1 Punkt.